

## Pressemitteilung

11.3.2019

### **capito-Experten entscheiden in der Jury beim Universal Design Award 2019 mit**

#### **Vier Mitarbeitende aus der Talentschmiede Hilpoltstein prüfen Produkte und Konzepte auf einfache und intuitive Nutzbarkeit**

München/ Hilpoltstein – Der Universal Design Award wird in diesem Jahr zum siebten Mal vergeben. Ausgezeichnet werden Produkte oder Konzepte, deren Gestaltung einer einfachen und intuitiven Nutzbarkeit und einer generationsübergreifenden Handhabung entsprechen. Auch vier Experten von capito Nordbayern, dem Kompetenz-Zentrum für Barrierefreiheit der Rummelsberger Diakonie, entschieden mit.

Die capito-Experten sind Mitarbeitende der Talentschmiede Hilpoltstein. So heißen die Rummelsberger Werkstätten seit Kurzem. Für capito prüfen sie Texte in leichter Sprache auf ihre Verständlichkeit. Ihr Expertenwissen konnten sie nun beim Universal Design Award einsetzen. Die vier Frauen und Männer waren Teil der sogenannten „Consumer Jury“. Diese setzte sich aus rund 90 Personen im Alter von zwölf bis 85 Jahren zusammen. Neben den capito-Experten waren darunter auch Schülerinnen und Schüler der Montessori-Schule Emilie aus München sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Herzogsägmühle. Die „Consumer Jury“ konnte sich am vergangenen Samstag alle eingereichten Produkte und Konzepte anschauen und bewerten. Die Jury-Ergebnisse werden in dieser Woche bekanntgegeben.

Neben Kinderspielzeug, ergonomischen Stühlen und Designer-Produkten, die in einem Gefängnis gefertigt wurden, gab es auch ein barrierefrei gestaltetes Wegeleitsystem für ein Skigebiet und ein Konzept für Kinobesuche für Demenzzranke. Auch eine Broschüre zur Schwangerschaft in leicht verständlicher Sprache von capito Nordbayern stand zur Bewertung.

„Toll, was es hier alles zu sehen gibt“, sagte die capito-Expertin Nicole Schrüfer. „Bei ein paar Produkten kann man noch nachbessern“, regte Sabine Eisemann an. Insgesamt galt es, 42 Produkte zu bewerten. Hierfür standen den Jury-Mitgliedern 42 Chips zur Verfügung. Diese Chips konnten sie in farbige Boxen neben den Produkten einwerfen. Grün stand für „alles gut gemacht“, Gelb für „schon ganz gut, aber man kann noch etwas verbessern“, Blau stand für „man muss noch einiges tun“ und Rot für „das ist nicht gut“.

Einig waren sich alle vier Jury-Mitglieder aus Hilpoltstein bei einem Sideboard, das bei der Öffnung der Schranktüren automatisch die Schubladen ausfährt. „Das sieht toll aus und ist sehr einfach zu handhaben. Man braucht dafür nur eine Hand“, sagte Lukas Keim.

Sabrina Weyh (2.486 Zeichen)

## Pressemitteilung

### Ansprechpartnerin

Sabrina Weyh

Telefon: 0170 – 70 85 442

E-Mail: [weyh.sabrina@rummelsberger.net](mailto:weyh.sabrina@rummelsberger.net)

Webseite: [www.capito-nordbayern.de](http://www.capito-nordbayern.de)

### Foto und Bildunterschrift



Expertinnen und Experten von capito Nordbayern, dem Kompetenz-Zentrum für Barrierefreiheit der Rummelsberger Diakonie, entscheiden mit über die Preisträger des Universal Design Awards (v. li.): Nicole Schrüfer, Sabrina Weyh (Teamleiterin capito Nordbayern), Sabine Eisemann, Friedrich Hauth (Gruppenleiter capito Nordbayern), Maria Karch und Lukas Keim. Foto: Rummelsberger Diakonie

(druckfähige Fotos finden Sie auf [rummelsberger-diakonie.de/presse](http://rummelsberger-diakonie.de/presse))